



BERLINER

KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

Zeitschrift der Kfz-Innung Berlin

Heft 11 • 12 • 2018



FROHE WEIHNACHTEN

Besuchen Sie unsere Internetseite



DIESEL - kommt mal wieder zur Besinnung!

Offener Brief des Obermeisters der Innung des Kfz-Gewerbes Berlin

Man kann es kaum noch hören: Diesel, Diesel und immer wieder Diesel.

Vorneweg, ich bin auch ein umweltbewusster Mensch, der täglich versucht, daran zu arbeiten und andere mitzunehmen. Jeder will mitreden und am meisten reden die, die davon am wenigsten verstehen oder aber dieses Thema nutzen, um sich wichtig zu machen oder sich bereichern.

Zuerst müssen wir drei Dinge auseinanderhalten:

Der Betrug an den Autobesitzern, dabei reicht es nicht aus, den VW Konzern zu Recht an den Pranger zu stellen, nein fast alle anderen haben auch mitgemacht. Auch die Politik unseres Landes hat an dem Schaden eine große Mitschuld. Sie hat es unterlassen, auf bestimmte sichtbare Fakten rechtzeitig, meist gar nicht, zu reagieren.

Dann die Grenzwerte aus Brüssel, auch ursächlich für die o. g. Entwicklung, aber das darf keine Ausrede sein. Die sind so weit von der Realität weg, wie die Erde vom Mond.

Ungeprüft der Machbarkeit wurden willkürlich diese Grenzwerte festgelegt. Wie werden diese festgestellt? Durch Luftgütemessstationen, deren Aufstellungsvorschriften nicht immer beachtet wurden. Als das festgestellt wurde, hat man kurzerhand die Regularien aufgeweicht und weiter munter drauf los gemessen. Mit dem heute zu sehenden Erfolg.

Dann die sogenannten Umweltschützer, Deutsche Umwelthilfe und BUND. Die haben sich das zu Nutze gemacht, um zu zerstören, und was dabei rauskommt, weiß man jetzt.

Die Verwaltungsrichter in Deutschland hatten keine Chance,

anders zu urteilen, als diese Fahrverbote auszusprechen.

Jetzt kommt es noch besser, es werden völlig unbelegte Behauptungen in die Welt gesetzt: Über 400.000 Menschen sollen in Europa an Feinstaub sterben! Das ist völlig an den Haaren herbeigezogen und inzwischen durch renommierte Wissenschaftler widerlegt. Aber unsere feinen und investigativen Medien veröffentlichen ungeprüft jedes Geschreibe von BUND und DUH. Die können behaupten, was sie wollen und es kommt in die Veröffentlichung.

Das verunsichert die Menschen und manche glauben, wenn in der Silbersteinstraße eine alte Frau die Straße entlang läuft und ein LKW fährt vorbei, dann fällt sie tot um.

Der Schaden, der so unnötig ange richtet wurde, geht in die Milliarden Euro. Allein die Verbraucher, die sich vor zwei, drei oder vier Jahren neue Diesel gekauft haben, werden einen großen Wertverlust erleiden, es sei denn, und das rate ich hier, sie fallen nicht auf die „Ach so tollen Wechselprämien für neue Autos“ herein.

Bei den deutschen Autohändlern allein stehen ca. 350.000 Diesel als Leasingrückläufer, die durch die EURO 5 Einstufung entweder gar nicht oder nur mit großen Verlusten zu verkaufen sind. Die Industrie lässt mit Hilfe der Bundesregierung, und hier vor allem unser toller Verkehrsminister Andreas Scheuer, seine Vertragshändler im Regen stehen und Konkurs gehen. Diese Verluste kann kaum ein Autohaus heben.

Dass die Schadstoffgrenzen nicht realistisch sind (Feinstaub PM 10 $40\mu\text{g}/\text{m}^3$

und $40\mu\text{g}$ bei NOx) wissen inzwischen schon einige, und es lässt sich ein Silberstreif am Horizont erahnen, den es gilt, weiter nach oben zu ziehen.

Einige Zeitungen schwenken schon um und berichten kritischer. Weiter so!

Es wäre noch viel zu sagen, das sollte ein wenig Übersicht verschaffen, worum es eigentlich geht. Wir lassen uns von einer kleinen Anzahl Menschen jagen, die so tun, als wären sie der Nabel der Welt, nein die Welt ist schön und wir dürfen sie nicht von solchen Leuten kaputt reden lassen.

Hier noch ein Vorschlag mit dem wir das alles, wirklich alles vom Tisch wischen könnten:

Nehmen wir doch für Europa die so strengen Grenzwerte des grünen Sauberlandes Kalifornien an: Feinstaub PM 10 $10\mu\text{g}/\text{m}^3$ und $100\mu\text{g}$ bei NOx.

Damit ein besinnliches Fest



Ihr Thomas Lundt
Obermeister der Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Berlin, Werkstatthinhaber

Tag des Handwerks 2018

Vielfältige Karrierechancen im Kraftfahrzeuggewerbe präsentiert

Am 15. September fand bereits zum 8. Mal in ganz Berlin der Tag des Handwerks statt: Betriebe, Ausbildungsstätten und Handwerksorganisationen luden Interessierte dazu ein, an Mitmach-Stationen, Info-Veranstaltungen oder Führungen teilzunehmen – und sich so über das Handwerk und seine vielfältigen Karrierechancen zu informieren.

Auch die Kfz-Innung Berlin zeigte an diesem Tag alles rund um die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker/in.

Der Berliner Aktionstag stand unter der Schirmherrschaft der Wirtschafts-senatorin Ramona Pop. Sie eröffnete den Tag des Handwerks gemeinsam



Das Auto ist ein für viele attraktives Hightech-Produkt. Technischer Ausbilder Lutz Kriedemann präsentiert die Elektrofahrzeuge der Innung. Wirtschaftssenatorin Ramona Pop und Hauptgeschäftsführer der HWK Berlin Jürgen Wittke mit Geschäftsführer Dieter Rau während des Rundgangs.



SACHVERSTAND HEUTE UND IN ZUKUNFT



Sicherheit | Zuverlässigkeit | Kompetenz

Die mobile Zukunft wird zur Gegenwart.

Vertrauen auch Sie daher in
Ihrem Kfz-Betrieb auf die GTÜ!



GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Fon: 0711 97676-0 · www.gtue.de

mit dem Präsidenten der Handwerkskammer Berlin, Stephan Schwarz, im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer.

Handwerkskammerpräsident Stephan Schwarz: „Mit dem Aktionstag wollen wir jungen Menschen den ersten Schritt ins Handwerk erleichtern und sie für eine Ausbildung oder ein Praktikum in einem Handwerksbetrieb begeistern. Wir glauben, dass das Erlebnis im Betrieb selbst überzeugender ist als graue Theorie – und wieso sollten Jugendliche nicht auch mit den Eltern im Schlepptau entdecken, welcher Beruf etwas für sie sein könnte?“

Wirtschaftssenatorin Ramona Pop: „Unsere Stadt braucht Betriebe, die ihre Zukunft und die der nächsten Generationen selbst in die Hand nehmen. Junge Menschen für das Handwerk zu begeistern, ist eine wichtige Aufgabe. Wunderbar ist es, wenn sie gemeinsam mit ihrer Familie einen Blick „hinter die Kulissen“ werfen können, denn Produktions- oder Dienstleistungsabläufe lassen sich manchmal abstrakt schwer vermitteln. Eine stetig wachsende und dynamische Metropole wie Berlin braucht genau das: ein starkes und hochentwickeltes Handwerk.“



Die modernen Trainingsfahrzeuge sind echte Hingucker und ermöglichen den technischen Ausbildern der Innung, das Fachpersonal von Heute und von Morgen mit der aktuell im Automobilbau verfügbaren Technik im Detail vertraut zu machen. Handwerkskammerpräsident Stephan Schwarz (2. v. rechts) ist sicher: "Das Erlebnis im Betrieb selbst überzeugender ist als graue Theorie"

Die Aktion war natürlich die Gelegenheit, für den eigenen Bedarf an Nachwuchskräften zu werben. Zahlreiche Schüler haben sich über die Bildungs- und Karrieremöglichkeiten im Kraftfahrzeuggewerbe informiert. Die Faszination Auto strahlt nach wie vor positiv auf die jungen Menschen ab. Damit es auch so bleibt, zeigte die Innung modernste Elektrofahrzeuge, den Neuzugang, eine Mercedes Actros 1845

Sattelzugmaschine, die in der Berufsausbildung mit Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik sowie im Bereich der Weiterbildung bei den SP-Schulungen eingesetzt wird. Auch die technischen Geräte, die bei den Aus- und Weiterbildungskursen Anwendung finden, wurden ausgestellt. Technische Ausbilder der Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin gaben Tipps rund um die Ausbildung im Kfz-Gewerbe.

2. Innungsversammlung 2018

Stolzes Ergebnis: Gesellin aus Berlin belegt hervorragenden 4. Platz beim Bundesleistungswettbewerb in Koblenz

Die Herbstvollversammlung der Kfz-Innung Berlin am 20. November 2018 bot den Mitgliedern erneut die Möglichkeit für einen intensiven Austausch.

Ein Referat der Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Inneres und Sport Sabine Smentek zum Thema

Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Inneres und Sport Sabine Smentek referiert zum Thema "Digitalisierung".



"Digitalisierung, mit den Schwerpunkten Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle und LABO im Allgemeinen", rundete die nachfolgenden obligatorischen Tagesordnungspunkte ab.

Erfolgreiche Berliner Teilnahme am Bundesleistungswettbewerb: Aufgrund der hervorragenden Leistungen von Melanie Steiner, sie belegte Platz zwei bei der Gesellenprüfung im Frühjahr 2018 und musste sich hier nur Herrn Mirko Hädrich „geschlagen“ geben, der jedoch aufgrund der Altersbegrenzung beim Bundesleistungswettbewerb nicht nominiert werden konnte, hat das ZDK Melanie Steiner zum Bundesleistungswettbewerb in Koblenz eingeladen.

Tatkräftige Unterstützung erhielt sie seitens ihres Arbeitgebers, der BMW Niederlassung Berlin am Kaiserdamm. Auch die Fachschule der Innung hat mit einer 3-Tages-Lerneinheit in der Fachschule Bernau mit Hilfe von Herrn Hädrich, der gerade seinen Meister in der Meisterschule der Innung macht, die Kenntnisse der Junggesellin gefestigt.

Frau Steiner belegte von 13



Obermeister Thomas Lundt übermittelt die herzlichsten Glückwünsche der Kfz-Innung Berlin Melanie Steiner. Sie belegte den hervorragenden 4. Platz beim Bundesleistungswettbewerb in Koblenz.

Teilnehmern den 4. Platz. Das Besondere hierbei ist, dass Frau Steiner ihren Ausbildungsschwerpunkt auf den Motorradbereich konzentriert hatte und trotzdem so erfolgreich beim Bundesleistungswettbewerb – der ja auf den Pkw-Bereich ausgerichtet ist – abgeschlossen hat. Aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen wird sie voraussichtlich an den europaweiten Wettkämpfen - den EuroSkills - teilnehmen.

„Liebe Frau Steiner, wir alle möchten uns recht herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie das Berliner Kfz-Gewerbe so erfolgreich präsentierten! Wir möchten Ihnen unsere weitere Unterstützung anbieten und wünschen auch im Berufsleben weiterhin viel Erfolg und gehen natürlich davon aus, dass es nicht mehr lange dauern wird und wir Ihnen den Abschluss als Meisterin überreichen können“, so Obermeister Lundt.



Sicherheit und Service aus einer Hand.



KUS



KÜS-Bundesgeschäftsstelle · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · info@kues.de · www.kues.de



Effektives Lernen in toller Atmosphäre mit modernster Technik

Erfolgreiche HV-Schulung der ungarischen Feuerwehr

Die Kfz-Innung bietet ein umfassendes und hochwertiges Weiterbildungs- und Seminarangebot an und dies ist mittlerweile in Fachkreisen weit über die Grenzen hinaus bekannt.

Im Oktober 2018 besuchte eine hochrangige Delegation des Nationalen Katastrophenschutzes des Innenministeriums Ungarns, aus den Bereichen des Feuerwehrwesens, die Kfz-Innung Berlin. Die Delegation aus Mitgliedern der Berufsfeuerwehr, Ingenieuren und Lehrern nahm an einer einwöchigen Hochvolt-Schulung der Kfz-Innung Berlin teil. Ziel der Schulung war es unter anderem, sich umfassend über die Gefahren bei HV zu informieren und diese zu erkennen.

Wenn die Einsatzkräfte der Feuerwehr an einen Unfallort kommen, muss es sehr schnell gehen, jeder Handgriff muss sitzen. Sie brauchen Handlungssicherheit und sie müssen ganz genau wissen, was sie tun können und müssen, um Unfallopfer schnell und sicher zu bergen.

Elektro- und Hybridfahrzeuge arbeiten mit hohen Bordspannungen von teilweise über 500 Volt. Kann das bei einem Unfall gefährlich werden für die Insassen und für die Helfer? Was passiert eigentlich, wenn ein solches Fahrzeug Feuer fängt? In so einem Fall gilt es, die Gefahren für das Umfeld und die anderen Verkehrsteilnehmer zu erkennen und abzustellen sowie stets die eigene Sicherheit zu gewährleisten.

Vom 22. bis 26. Oktober führte die Kfz-Innung Berlin die Schulung der vierzehn Teilnehmer aus Budapest mit Hilfe der zwei technisch versierten Dolmetschern durch.

Sebastian Niewiara, technischer Ausbilder und einer der Spezialisten für die



„Praxisnah, effektiv und spannend“ waren die Kommentare der zufriedenen Schulungsteilnehmer!



Sebastian Niewiara, technischer Ausbilder und einer der Spezialisten für die Hochvoltschulungen in der Fachschule der Innung, leitete den einwöchigen Kurs. An seiner Seite Abteilungsleiterin und Dolmetscherin Gerda Takács vom Ausbildungszentrum des Katastrophenschutzes Ungarn.

Hochvoltschulungen in der Fachschule der Innung, leitete den einwöchigen Kurs.

Die ungarischen Kollegen haben gelernt, welche grundsätzlichen Gefährdungen von einem Hochvoltfahrzeug ausgehen sowie wie die bestehenden Gefahren von Herstellerseite durch eine Eigensicherheit der Systeme neutralisiert und wie sie durch einen sachgemäßen Umgang mit den Fahrzeugen ausgeschlossen werden können. Die Einsatzkräfte des ungarischen Katastrophenschutzes, die als Multiplikatoren für ihre Kollegen dienen und diesen den

sicheren Umgang mit der neuen Technik vermitteln werden, haben ihr Wissen erfolgreich vertiefen können.

Im Rahmen der Schulung wurde ein umfangreiches Programm zum sicheren Umgang der breiten Palette von Gefährdungen absolviert, mit denen sie dann im täglichen Einsatz als Feuerwehreinsatzkräfte konfrontiert werden. Die Vorbehalte im Umgang mit verunfallten Hochvoltfahrzeugen konnten erfolgreich abgebaut werden.

„Praxisnah, effektiv und spannend“ waren die Kommentare der zufriedenen Schulungsteilnehmer!



Grün und noch günstiger

- Preisvorteil für Innungsmitglieder
- 12 oder 24 Monate Vertragslaufzeit
- 100 % regenerativer Strom

Mehr Infos erhalten Sie bei Ihrer Innung und
auf vattenfall.de/innungen-berlin

Kalibrierung und Messgenauigkeit von AU – Geräten

Zweite Stufe der geänderten AU-Richtlinie folgt ab 01.01.2019

Mit Wiedereinführung der obligatorischen Endrohrmessung zum 01.01.2018 wurde die erste Stufe der geänderten AU-Richtlinie umgesetzt.

Die Grenzwertverschärfung für die CO-Messung/Trübungsmessung an allen Kraftfahrzeugen mit der Emissionsklasse

Euro6/EuroVI wird mit der zweiten Stufe ab dem 01.01.2019 erfolgen.

Bei Verwendung des Geräteleitfadens mit der Software-Version 5.01 erfolgt die Umsetzung der Grenzwertverschärfung automatisch.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Anforderungen an die Genauigkeitsklassen

und Fehlergrenzen den Emissionsklassen zugeordnet.

Über den auf dem AU-Gerät angebrachten Aufkleber oder den schriftlichen Nachweis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt muss die Genauigkeit identifizierbar sein.

Kraftfahrzeuge mit Fremdzündungsmotor	Genauigkeitsklasse
bis einschließlich der Stufe Euro 5 / EuroV	Klasse 00 oder Klasse 0 oder Klasse 1
ab der Stufe Euro 6 / EuroVI	Klasse 00 oder Klasse 0
Kraftfahrzeuge mit Kompressionszündungsmotor	Max. Fehlergrenze (FG) für den Trübungskoeffizient k in m (hoch) 1
bis einschließlich der Stufe Euro 5 / EuroV	+/- 0,1 m (hoch) 1 oder +/- 0,3 m (hoch) 1
ab der Stufe Euro 6 / EuroVI	+/- 0,1 m (hoch) 1

In der neuen Kalibrierrichtlinie für AU-Geräte wird auch die Verpflichtung zur Kalibrierung von Mess- und Prüfgeräten geregelt. Ab dem 01.01.2019 sind die in dieser Richtlinie festgeschriebenen Anforderungen von den Kalibrierlaboren anzuwenden.

Abgasmessgeräte, die ab dem Zeitpunkt in Betrieb genommen werden, müssen vor der ersten Nutzung kalibriert sein und dann alle 12 Monate erneut kalibriert werden.

Alle bereits vorhandenen Abgasmessgeräte müssen dann bei Ihrer nächste

fälligen Wartung oder Reparatur kalibriert werden. Die durchgeführte Kalibrierung wird durch den Kalibrierschein dokumentiert.

Eine nicht bestandene Kalibrierung hat zur Folge, dass dieses Abgasmessgerät bis zur Instandsetzung und einer erneuten Kalibrierung nicht benutzt werden darf.

Da zum 01.01.2020 eine gültige Kalibrierung nachgewiesen werden muss, sollten die Betriebe rechtzeitig ein entsprechendes Kalibrierlabor beauftragen. Ohne gültigen Kalibriernachweis ist eine

weitere Nutzung des Geräts im Rahmen der AU dann nicht mehr zulässig.

Unabhängig von der Vorschrift zur Kalibrierung müssen weiterhin alle für die Abgasuntersuchung eingesetzten Geräte von den zuständigen Eichbehörden geeicht werden.

Akkreditierte Stellen sind auf der Internetseite der DAKS <https://www.daks.de/content/akkreditierte-stellen-daks> zu sehen. Der ZDK setzt sich gegenwärtig für eine Abschaffung der „Doppelprüfung“ bestehend aus Eichung und Kalibrierung ein.

Zeit zu wechseln

Originalaustausch und Rußfilterreinigung vom Experten

Teil III.

Die professionelle Dieselpartikelfilterreinigung im Kundencheck

Welche Vorteile bietet eine professionelle DPF-Clean-Reinigung im Vergleich zur Neuanschaffung? Wir haben die wichtigsten Argumente für Sie übersichtlich zusammengetragen:

- Das überragende Kosten-Nutzen-Verhältnis - für den Bruchteil eines fabrikneuen Partikelfilters erhält man ein neuwertiges Bauteil.
- Die hochwertige OE-Qualität bleibt erhalten, die wertvolle Beschichtung unangetastet.
- Die zügige Abwicklung - die Reinigung selbst benötigt nur 24 Stunden.
- Die professionelle Beratung durch kompetente und erfahrene Ansprechpartner - telefonisch und persönlich vor Ort.

Tatsächlich sprechen also viele Gründe für eine professionelle DPF-Clean-Reinigung als erste Wahl. Trotzdem bekommen die Langenhagener Reinigungsprofis immer wieder mit, wie Kunden eine, aus Ihrer Sicht, gute Alternative ins Spiel bringen - den preiswerten Nachbaufilter.

Nachbaufilter - Echte Alternative oder teurer Reinfall?

Wie schlagen sich im direkten Vergleich die oft sehr günstig angebotenen Nachbauten? Wie jedes Bauteil besitzt auch ein Rußpartikelfilter nur ein begrenztes Einsparpotenzial in der Herstellung. Der niedrige Preis vieler Nachbauten wird häufig durch Einsparungen bei der, für die Funktion so wichtigen aber auch teuren, Beschichtung oder beim Material des Filterkerns (Cordierit statt Siliciumcarbid) erkaufte.

Viele Interessenten, die sich im ersten Anlauf für einen günstigen Nachbau entschieden haben, kamen schon wenige Wochen oder Monate später



wieder auf die Experten von DPF-Clean zu. Glücklicherweise konnte Ihnen dort häufig mit qualitativ hochwertigen Austauschfiltern weitergeholfen werden - eine Reinigung der defekten Nachbauten war in diesen Fällen nämlich keine Option mehr.

Ihre Entscheidung...

Für welchen Weg Sie sich letzten Endes auch entscheiden - lassen Sie sich nichts vormachen! Den DPF, der "sich selbst reinigt" gibt es nicht - trotzdem danke für die Umschreibung der Regeneration (Ruß wird zu Asche verbrannt).

Ihnen wird eine super günstige DPF-Reinigung (vielleicht sogar im eingebauten Zustand) angeboten? Bleiben Sie skeptisch - wie soll hier ein wirklich gründliches und gutes Reinigungsergebnis erzielt werden? Und der nagelneue Rußpartikelfilter, der nur die Hälfte vom Originalteil des Herstellers kostet? Sie haben gerade gelesen, wo dabei die wesentliche Ersparnis erzielt wird...

Die Experten von DPF-Clean sind sich einig: **Echte Qualität setzt sich langfristig immer durch** - wer das genau so sieht, weiß, wo er die Reinigungsprofis finden kann.

www.dpf-clean.de






ZEIT ZU WECHSELN

ORIGINAL AUSTAUSCH +
RUßFILTERREINIGUNG
VOM EXPERTEN

- Taggleiche Reinigung
- Austausch sofort
- 60 – 80% Kostenersparnis
- Kostenlose Instandsetzung
- TÜV geprüftes Durchströmungsverhalten nach der Reinigung



www.tuv.com
ID: 0000564471



Regelmäßige
Überwachung

SERVICE-NUMMER:
0049 (0) 511-763 97-955

www.dpf-clean.de

Jobs für Geflüchtete

Die Agentur für Arbeit unterstützt Berliner Unternehmen

Sie brauchen Rat? Die Bundesagentur für Arbeit bietet vielfältige Unterstützung, wenn Sie Geflüchtete einstellen oder ausbilden wollen.

Lassen Sie sich beraten vom Berliner Team Arbeitgeber-Service Asyl. Es ist zu erreichen über Telefon: 030 5555 7777 55 und E-Mail: Berlin-Sued.AG-BeratungAsylsuchende@arbeitsagentur.de. Der kleine Aufwand wird sich für Sie lohnen.

Dienstleister

Der Arbeitgeber-Service Asyl, ein Team der Agentur für Arbeit Berlin Süd, berät berlinweit Unternehmen, wie die Integration von geflüchteten Menschen in Arbeit und Ausbildung am besten gelingt und was dabei zu beachten ist. Dazu gehört auch die Vermittlung auf die von Arbeitgebern bereitgestellten Plätze.

Fördermöglichkeiten der Arbeitsagenturen

Diese beginnen bei einer individuellen Beratung von Arbeitnehmer- und Arbeitgeberkunden, vom Erstkontakt bis zur erfolgreichen Vermittlung. Qualifizierungsangebote und Trainingsmaßnahmen bereiten den Einstieg in Arbeit vor. Ausbildungsverhältnisse werden durch Einstiegsqualifizierungen (EQ), assistierte Ausbildung (AsA) und ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) vorbereitet und unterstützt. Abschließend können Arbeitgeber durch den Eingliederungszuschuss (EGZ) auch direkte finanzielle Unterstützung beantragen.

Beispiel Einstiegsqualifizierung (EQ)

In diesem sechs- bis zwölfmonatigen betrieblichen Praktikum werden die Teilnehmer auf eine Berufsausbildung vorbereitet. So können zum Beispiel erste relevante Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt und die Sprachkenntnisse weiter verbessert werden.

Ein weiterer Vorteil: Arbeitgeber und Teilnehmer lernen sich im Rahmen des Praktikums intensiv kennen und können gemeinsam vor Beginn der eigentlichen Berufsausbildung Herausforderungen identifizieren und passende Unterstützung einleiten (z.B. ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)).

Beispiel ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Gibt es Unterstützungsbedarf während der Ausbildung oder einer Einstiegsqualifizierung, können ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) eine Lösung sein. Dabei werden die Teilnehmer individuell unterstützt, zum Beispiel mit zusätzlicher Fachtheorie oder Sprachunterricht. Der Förderunterricht findet in der Regel nachmittags oder abends direkt in der Berufsschule statt.

Beispiel Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung bei einem Arbeitgeber (MAG)

Bei der Besetzung von Arbeitsstellen kann eine MAG hilfreich sein, um die Eignung einer Bewerberin oder eines Bewerbers direkt am künftigen Arbeitsplatz im Betrieb festzustellen. Ein solches



Fotocredit: BA

Bernd Becking, Leiter der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit: "Die Agentur für Arbeit unterstützt Berliner Unternehmen".

„Probearbeiten“ kann bis zu sechs Wochen gefördert werden.

Grundsatz

Die aufgeführten Möglichkeiten stehen im Übrigen allen Personen offen, die Förderbedarf haben.

Bitte informieren Sie sich über die konkreten Möglichkeiten und Fördervoraussetzungen im individuellen Gespräch mit dem Arbeitgeber-Service Asyl.

Weitere Informationen sind unter diesem Link zu finden: www.arbeitsagentur.de/unternehmen/arbeitskraefte/gefluechtete-beschaeftigen.

Ausbildersprechtage 2019 am 28. Februar 2019 ab 17.00 Uhr am OSZ Kfz-Technik Berlin!

Reservieren Sie diesen Termin schon heute und informieren Sie sich über den Lernzuwachs Ihrer Auszubildenden. Diskutieren Sie mit uns über Ergebnisse, Projekte und neue Herausforderungen in der beruflichen Ausbildung.

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen im kommenden Februar.


Oberstufenzentrum Kraftfahrzeugtechnik
Berufsschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, Berufsoberschule

Gülpen - Seminar

Aktuelles Recht



Was ändert sich im Jahr 2019? - Mit Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Inhalt

Das Seminar bietet einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Änderungen im Jahr 2019 und die Auswirkungen im betrieblichen Alltag

Schwerpunkt: Arbeitsrecht.

Es werden praxisnahe Lösungsvorschläge für die aktuellen Herausforderungen besprochen.

Ihr Nutzen

Das Jahr 2018 brachte für das Arbeitsrecht zahlreiche Veränderungen, insbesondere durch neue Gerichtsentscheidungen, die künftig beachtet werden müssen. Die genaue Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung bewahrt Unternehmen vor kostspieligen Fehlern.

Referent

Rechtsanwalt Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

Termin

Mittwoch, der 16.01.2019 ■ **18:00 bis 20:00 Uhr**

Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, **Raum 506**, Obentrautstraße 16 - 18, 10963 Berlin

Preis

Inkl. Tagungsgetränke:	Für Mitglieder	■	86,00 €
	Für Nichtmitglieder	■	142,00 €

Anmeldung

- **Anmeldung auf unserer Homepage:**
- **www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/**
- **Veranstaltungen & Seminare:**
- **Aktuelles Recht · Arbeitsrecht**

Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum 09.01.2019 vorzunehmen.

Teilnehmerzahl

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Factoring

Möglichkeit des schnellen Liquiditätszuflusses
nicht nur für große Betriebe

Kristina Borrmann • Betriebsberatung
k.borrmann@kfz-innung-berlin.de • 030 - 25 90 52 90 • www.solvenznavigation.com



Nicht immer ist die Zahlungsmoral der Kunden so gut, wie die Auftragslage in der Kfz-Werkstatt oder im Autohaus.

Durch den Einkauf von teuren Ersatzteilen und die vor zu leistenden Reparaturarbeiten kann ein Betrieb bei schleppender Zahlungsweise seiner Kunden oder der Versicherungen sehr schnell in finanzielle Engpässe geraten.

Hier kann die Finanzdienstleistung des Factorings eine wirksame Maßnahme zur gezielten Zwischenfinanzierung und Verbesserung der Liquiditätslage und der Eigenkapitalquote sein.

Zudem kann es vor Zahlungsausfällen schützen und erspart dem Betrieb ein aufwändiges Forderungsmanagement oder gar Konfrontationen mit Kunden wegen nicht gezahlter Rechnungen. Die immer noch verbreitete Meinung, dass Factoring nur etwas für Großunternehmen sei, ist nicht mehr zutreffend: Inzwischen gibt es auch Anbieter, die sich auf mittlere und kleine Betriebe spezialisiert haben.

Grundsätzlich versteht man unter Factoring den Verkauf von Forderungen:

Ein Factor-Unternehmen kauft dem Werkstattinhaber oder Autohaus alle oder einzelne Kundenforderungen ab. Dafür zahlt es dem Betrieb innerhalb von wenigen Tagen je nach vertraglicher Vereinbarung einen bestimmten

Prozentsatz seiner Kundenforderung aus und kümmert sich in den meisten Fällen seinerseits um das Eintreiben der Forderung.

Hierbei unterscheidet man zwischen echtem und unechtem Factoring.

Die in Deutschland am häufigsten vertretene Form ist das echte Factoring: Der Factor kauft einzelne oder alle Kundenforderungen auf und übernimmt damit auch das Risiko des Forderungsausfalls. Beim unechten Factoring übernimmt der Factor dieses Ausfallrisiko nicht.

Ein weiterer wesentlicher Unterschied besteht zwischen dem offenen und dem stillen Factoring:

Beim offenen Factoring wird dem Kunden bekannt, dass die Forderung an den Factor abgetreten ist. Wenn dies nicht gewünscht ist, um die Kundenbeziehung nicht eventuell zu strapazieren, kann sich der Betrieb für das stille Factoring entscheiden. Hier bekommt der Kunde nichts von der verkauften Forderung mit, weil er auf das Konto seines Auftragnehmers, des Werkstattinhabers, zahlt.

Abschließend besteht ein wesentlicher Unterschied zwischen dem Full Service Factoring und dem Inhouse Factoring.

Beim Full Service Factoring übernimmt der Factor das komplette Forderungsmanagement von der Debitorenbuchhaltung über das Mahnwesen bis hin zum Inkassoverfahren. Beim Inhouse



Factoring verbleibt das Forderungsmanagement im Betrieb.

Neben den vielen Vorteilen, die das Factoring hat, steht zu beachten, dass die Kosten dafür zu Buche schlagen und meist umso höher sind, umso geringer der Forderungsbestand des Betriebes ist.

Für viele kleine Betriebe ist das das Kriterium, weshalb sie sich gegen das Factoring entscheiden. Letztlich lohnt sich das Abwägen jedoch, denn neben dem Wegfall der Forderungsausfallrisiken hat der Betrieb sehr zügig nach der Rechnungsstellung einen Liquiditätszufluss und spart sich je nach gewählter Form den gesamten Verwaltungs- und Kostenaufwand für das nicht mehr intern durchzuführende Forderungsmanagement.

Otting - Seminar

2019



Tagesseminar mit Rechtsanwalt Joachim Otting: Setzen Sie durch, was Ihnen zusteht!

Themen nach heu- tigem Sachstand

- Neue Urteile zur sicheren Forderungsdurchsetzung bei Haftpflichtschäden
- Zur Bedeutung von Gegengutachten
- Regresse der Versicherer gegen Schadengutachter und Werkstätten: Tendenzen und Erfolgsaussichten, erste Urteile
- Wackelt die fiktive Abrechnung? Wenn ja, was wäre davon zu halten? Und was bis dahin sonst so alles aktuell ist...

Referent

Rechtsanwalt Joachim Otting

Termin

Mittwoch, der 13.02.2019 ■ **09:00 bis 15:00 Uhr**

Veranstaltungsort

Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin (BTZ),
Mehringdamm 14, in 10961 Berlin

Preis

Inkl. Mittagsimbiss und

Tagungsgetränke: Für Mitglieder ■ 125,00 €
 Für Nichtmitglieder ■ 185,00 €

Anmeldung

- **Anmeldung auf unserer Homepage:**
- [www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/Veranstaltungen & Seminare:](http://www.kfz-innung-berlin.de/News%20&%20Termine/Veranstaltungen%20&%20Seminare)
- Tagesseminar mit Rechtsanwalt Otting

Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum 04.02.2019 vorzunehmen.

Jubiläen und Ehrungen

Die allerbesten Glückwünsche!



Meisterjubiläen November-Dezember 2018

<p>Andreas Schmidt bei unserer Mitgliedsfirma Audi Berlin GmbH</p>	<p>am 01. November 2018</p>	<p>15. Jubiläum</p>
<p>Johannes Heckel bei unserer Mitgliedsfirma Volkswagen Automobile Berlin GmbH</p>	<p>am 09. November 2018</p>	<p>20. Jubiläum</p>
<p>Sascha Woydelko bei unserer Mitgliedsfirma Volkswagen Automobile Berlin GmbH</p>	<p>am 10. November 2018</p>	<p>10. Jubiläum</p>
<p>Uwe Rausch bei unserer Mitgliedsfirma IVECO Nord-Ost Nutzfahrzeuge GmbH</p>	<p>am 11. November 2018</p>	<p>35. Jubiläum</p>
<p>Thilo Torge bei unserer Mitgliedsfirma Renault Retail Group Deutschland GmbH Niederlassung Berlin</p>	<p>am 18. November 2018</p>	<p>30. Jubiläum</p>
<p>Thomas Nocke bei unserer Mitgliedsfirma Autohaus Haupt GmbH</p>	<p>am 21. November 2018</p>	<p>20. Jubiläum</p>
<p>André Thiel bei unserer Mitgliedsfirma Auto Herbst GmbH c/o Hotel Hilten</p>	<p>am 27. November 2018</p>	<p>20. Jubiläum</p>
<p>Rolf Unger bei unserer Mitgliedsfirma M-Trans-Fahrzeugservice GmbH</p>	<p>am 28. November 2018</p>	<p>20. Jubiläum</p>
<p>Manfred Siering bei unserer Mitgliedsfirma Wilhelm Pusch Kraftfahrzeuge GmbH & Co. KG</p>	<p>am 30. November 2018</p>	<p>35. Jubiläum</p>
<p>Ralf Praßler bei unserer Mitgliedsfirma Ralf Praßler</p>	<p>am 30. November 2018</p>	<p>30. Jubiläum</p>

Dieter Spiegel bei unserer Mitgliedsfirma Andreas Wittenberg	am 05. Dezember 2018	40. Jubiläum
Ralph Bredlow bei unserer Mitgliedsfirma Bredlow GmbH	am 06. Dezember 2018	30. Jubiläum
Gotthard König bei unserer Mitgliedsfirma Autohaus Gotthard König GmbH	am 09. Dezember 2018	55. Jubiläum
Björn Fiedler bei unserer Mitgliedsfirma Björn Fiedler	am 15. Dezember 2018	15. Jubiläum

Geschäftsjubiläen November-Dezember 2018

unsere Mitgliedsfirma Peter Pulkow Schappachstraße 30, 12527 Berlin	am 16. November 2018	25. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Autohaus Höser GmbH Juliusstraße 61-62, 12051 Berlin	am 25. November 2018	55. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Necip Temizcan Wittestraße 26 C, 13509 Berlin	am 01. Dezember 2018	10. Jubiläum

Geburtstagsjubiläen November-Dezember 2018

Frau Marianne Wendtlandt	am 01. November 2018	80. Ehrentag
Herrn Dr. Steffen Görlitz	am 13. November 2018	70. Ehrentag
Herrn Detlef Slupinski	am 18. November 2018	75. Ehrentag
Herrn Mario Leo	am 01. Dezember 2018	65. Ehrentag
Herrn Michael Gulyas	am 29. Dezember 2018	75. Ehrentag
Herrn Henry Mörtz	am 29. Dezember 2018	70. Ehrentag

Geburtstagsjubiläen Januar-Februar 2019

Herrn Andreas Witt	am 11. Januar 2019	60. Ehrentag
Herrn Jörg Lessing	am 4. Februar 2019	65. Ehrentag

Geschäftsjubiläen Januar-Februar 2019

unsere Mitgliedsfirma

Otto Stolarsky GmbH

Prinzregentenstraße 72, 10715 Berlin

am 01. Januar 2019

60. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Kfz-Werkstatt Wolfgang Wendt

Jahnstraße 54, 12347 Berlin

am 01. Januar 2019

40. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Auto-Zellmann GmbH

Rudower Straße 25-29, 12524 Berlin

am 01. Januar 2019

35. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Peter Wostrack

Berliner Straße 145, 13467 Berlin

am 01. Januar 2019

35. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Autozentrum EHH GmbH

Großbeerenstraße 132, 1277 Berlin

am 01. Januar 2019

25. Jubiläum



Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks. Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen. Bewährter Partner des Versorgungswerkes ist die berufsständische SIGNAL IDUNA Gruppe.

Versorgungswerk

Die Leistungen sprechen für sich

-  Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
-  Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
-  Betriebsversicherungen – flexibler Rundumschutz für Handwerksbetriebe
-  Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter



Jetzt informieren: www.versorgungswerk-berlin.de · info@versorgungswerk-berlin.de · 030 25905157

unsere Mitgliedsfirma

FCA Motor Village Germany GmbH Berlin

Ollenhauerstraße 100, 13403 Berlin

am 01. Januar 2019

15. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Autohaus Hinz GmbH & Co. KG

Hauptstraße 167, 13158 Berlin

am 02. Januar 2019

40. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Autohaus Meklenborg Vertriebs GmbH

Malteserstraße 10-18, 12247 Berlin

am 08. Januar 2019

20. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Autohaus Wulf GmbH

Alt-Blankenburg 71 b, 13129 Berlin

am 19. Januar 2019

30. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Landgraf Automobil GmbH

Beilsteiner Straße 109, 12681 Berlin

am 11. Februar 2019

20. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

City-Tankstellen Clemens Nagel GmbH & Co.KG

Bundesallee 176, 10715 Berlin

am 23. Februar 2019

85. Jubiläum

Meisterjubiläen Januar-Februar 2019

Volker Lehmann

bei unserer Mitgliedsfirma

V. Lehmann Alarm- und Komforttechnik GmbH

am 08. Januar 2019

25. Jubiläum

Gerhard Mochmann

bei unserer Mitgliedsfirma

Gerhard Mochmann

am 11. Februar 2019

25. Jubiläum

Neue Innungsmitglieder

Thomas Wenzel ■ Auto-Service-Wenzel

Schmidt-Knobelsdorf-Straße 24 A ■ 13581 Berlin

Autohaus Köhrich e. K. ■

Bismarckstraße 54 ■ 10627 Berlin

HALLER ■ Klassische Automobile

Telegrafenberg 21 ■ 13599 Berlin



Herzlich willkommen



Innung des
Kfz-Gewerbes Berlin

Ihre Ansprechpartner

Vorstand

Obermeister	Thomas Lundt	030 8155022 0171 7233980
Stellv. Obermeister	Manfred Zellmann	030 679721-0
Stellv. Obermeister und Pressesprecher	Anselm Lotz	030 7879920 0171 4459345
Schatzmeister	Thomas Höser	030 6852061
Lehrlingswart	Axel Pilatowsky	030 6614558
Vorstandsmitglied	Katrin Riehl	030 6797586-0
Vorstandsmitglied	Dirk Zuknick	030 5146472
Beratendes Mitglied	Gert Augstin	0173 2373711
Beratendes Mitglied	Thilo Troll	0176 72234177

Verwaltung

Geschäftsführung	Dieter Rau	030 25905151
Sekretariat	Katja Hanft	030 25905150
Mitglieder, Recht, Datenschutzbeauftragte	Ines Schütze	030 25905157
Personalabteilung, Buchhaltung	Sabine Fischer	030 25905152
Buchhaltung, Personalabteilung	Lisa Graef	030 25905155
Buchhaltung	Manuela Roick	030 25905153
Schiedsstelle	Katja Hanft	030 25905159
Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion	Monika Schün	030 25905158
EDV-Technik	Kevin Schmidt	030 25905133

AU-Abteilung

AU-Abteilungsleiter	Uwe Fischer	030 25905140
AU-Betriebskontrolle	Uwe Kadler	030 25905142
AU-Schulungen, Shop	Rita Mikowski	030 25905143

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Berlin

Leiter der Fachschule	Dieter Rau	030 25905151
Stellv. Leitung	Rainer Ulrich	030 25905154
Sekretariat, Meisterschule	Gabriele Sagner	030 25905131
Schulplanung	Tanja Kuschnereit	030 25905135
Ausbildungsverträge, Ülu	Jutta Bittner	030 25905130
Prüfungswesen	Gabriele Skrzeba	030 25905132
Prüfungswesen	Sarah Damm	030 25905134

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Bernau

Stellv. Leitung	Thomas Schade	03338 7060427
Sekretariat	Nicole Frontzek-Oberländer	03338 7060-0

Rechtsanwalt und Finanzberatung für Mitglieder

Rechtsanwalt der Innung	Marcus W. Gülpen	030 25905280
Solvenznavigation	Kristina Borrmann	030 25905290

Impressum

Gestaltung:	Monika Schün	Verantwortlich für den Inhalt: Innung des Kfz-Gewerbes Berlin Obentrautstraße 16-18, 10963 Berlin Tel.: 00 49 30 25905-0
Redaktionsteam:	Thomas Lundt	
	Gert Augstin	
	Monika Schün	



Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Liebe Kunden,
die Kfz-Innung Berlin bleibt

vom 24. Dezember 2018 bis 01. Januar 2019 geschlossen.

Unser letzter offener Verkaufstag ist der **21. Dezember 2018.**

Ab dem **02. Januar 2019** sind wir wieder für Sie da.

Herzlichst Ihre Kfz-Innung Berlin

Ein attraktives Auftragsvolumen wartet auf Sie!

Der ADAC sucht Sie als **ADAC Mobilitätspartner in Berlin-Spandau.**

Wir sind das bundesweite Partnernetz von **über 700 ADAC Mobilitätspartnern** und suchen Unterstützung im Gebiet Berlin-Spandau für Pannen-, Unfallhilfe und Abschleppen. Sie erwartet als ADAC Mobilitätspartner die Einbindung in ein erfolgreiches Partnernetz und ein Auftragsvolumen von ca. 2.500 Fällen pro Jahr. **Sie profitieren von der Anbindung an die starke Marke ADAC**, der Organisation im Hintergrund, der Betreuung durch unseren Außendienst und vom Vertrauen der Kunden und Mitglieder in unsere Leistung. Sie kommen in Kontakt mit unseren Mitgliedern, die auch zu Ihren Kunden werden können. Und das rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Dieses Gebiet in unserem Partnernetz ist **die Gelegenheit für Sie**, Teil einer starken Gemeinschaft zu werden. Erweitern Sie unsere Flotte von über 5.000 Einsatzfahrzeugen und **seien Sie dabei**, wenn wir unseren Mitgliedern helfen, wieder mobil zu werden.

Wenn Sie ein Abschleppunternehmen führen und über geschultes Personal verfügen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. **Dafür steht Ihnen unser E-Mail-Postfach amp@adac.de zur Verfügung.** Falls Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Außendienst unter der Telefonnummer 0 151 113 520 42.

ADAC e.V.
Partnernetzwerk Außendienst
Hansastraße 19
80636 München



Seminar- Vorschau 2019



Mittwoch	13.02.2019	Die passende Rechtsform Im Seminar werden die unterschiedlichen Bedingungen und Vor- und Nachteile der einzelnen Rechtsformen in rechtlicher und finanzieller Sicht beleuchtet. Die unterschiedlichen Haftungsrisiken, Auswirkungen der Rechtsform und vor allem der Rechtsformänderung bei Banken und sonstigen Geschäftspartnern werden aufgezeigt.
Donnerstag	14.03.2019	Datenschutzgrundverordnung in der Kfz-Praxis Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) führt sowohl vor als auch nach ihrer Geltung seit dem 25.05.2018 zu vielen Diskussion und Unsicherheit. In dem Seminar werden neben Grundlagen, zahlreiche praxisrelevante Fragen beantwortet.
Montag	06.05.2019	Unternehmensnachfolge - Die freundliche Übernahme <ul style="list-style-type: none">■ Nachfolgeplanung im Familienunternehmen■ Übertragung des Unternehmens zu Lebzeiten und durch Erbfolge■ Arbeitsrechtliche Besonderheiten■ Finanzierung
Mittwoch	12.06.2019	Arbeitsrecht - Kündigung, Abmahnung, Aufhebungsvertrag Das Seminar gewährt die Schaffung, bzw. Auffrischung von Grundlagen dieses arbeitsrechtlich und betriebsorganisatorisch relevanten Themas.
Mittwoch	14.08.2019	Wettbewerbs- und Markenrecht in der Kfz-Branche In dem Seminar werden die praxisrelevanten Probleme rund um die Themen Wettbewerbs- und Markenrecht für Kfz-Betriebe aufgezeigt und anhand von Beispielen aus der Rechtsprechung veranschaulicht. Die Teilnehmer erhalten Checklisten und Übersichten, um eine taugliche Umsetzungshilfe für ihr Unternehmen in der Hand zu haben.
Donnerstag	12.09.2019	Achtung! Tagesseminar Arbeitsrecht A - Z und modernes Personalmanagement in Autohaus und Werkstatt Praxisseminar für Inhaber, Personalverantwortliche, Ausbilder Das Seminar gewährt zum einen die Schaffung bzw. Auffrischung von Grundlagen arbeitsrechtlich relevanter Themen in der täglichen Praxis. Zum anderen werden die einzelnen Themen anhand der aktuellen Rechtsprechung vertieft. Damit werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, typische Gefahrenherde besser beurteilen zu können und künftig zu umgehen.
Donnerstag	07.11.2019	Notfallplanung Das Seminar zeigt ein geeignetes Risikomanagement auf und beleuchtet, weshalb ein betriebliches Notfallmanagement wichtig ist, was in einen Notfallplan gehört, wie er aufgestellt und organisiert wird und welche Maßnahmen für den Fall des plötzlichen Ausfalls des Geschäftsführers/Inhabers zur Erhaltung der Handlungsfähigkeit und Sicherung des Unternehmens entwickelt werden müssen.
Mittwoch	15.01.2020	Aktuelles Recht, insbesondere Arbeitsrecht - Was ändert sich im Jahr 2020 Das Seminar bietet einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Änderungen im Jahr 2020 mit Schwerpunkt Arbeitsrecht